

Deutscher Städtetag | Hausvogteiplatz 1 | 10117 Berlin

Bundesministerium für Gesundheit  
Frau Ministerialrätin  
Dr. Birgit Mendel

per Mail: [624@bmg.bund.de](mailto:624@bmg.bund.de)

## Entwurf einer zweiten Verordnung zur Novellierung der Trinkwasser- verordnung

Sehr geehrte Frau Dr. Mendel, sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Möglichkeit der Stellungnahme zum Entwurf einer  
Zweiten Verordnung zur Novellierung der Trinkwasserverordnung.

Aufgrund der Anpassungen der europäischen Trinkwasser-Richtlinie ist  
die Novelle der Trinkwasserverordnung notwendig geworden. An vie-  
len Stellen werden gute Vorschläge gemacht.

Nichtsdestotrotz stellen wir fest, dass für die kommunalen Gesund-  
heitsämter aber auch für die Wasserversorger durch die Neufassung  
mehr Abstimmungsbedarfe und deutlich mehr Kontrollpflichten ent-  
stehen. Der Aufwand wird sich auf beiden Seiten erhöhen, was auch  
die Kosten für den Endverbraucher wird ansteigen lassen. Dies sollte  
auch angesichts der aktuellen Kostenentwicklung in faktisch allen Be-  
reichen der Lebensführung mitberücksichtigt werden.

Grundsatz einer Überarbeitung der Trinkwasserverordnung sollte aus  
unserer Sicht sein, dass die Gesundheitsämter ihre Kontrollen mög-  
lichst auf Anlagen mit höherem Risiko fokussieren können. Diesen Frei-  
raum bietet auch die Europäische Trinkwasserrichtlinie.

Dennoch stellen wir fest, dass der risikobasierte Ansatz für Trinkwasser  
grundsätzlich zu begrüßen ist. Potenziell negative Auswirkungen auf  
die Gewässer und Trinkwasserressourcen können damit frühzeitig fest-  
gestellt werden.

19.08.2022

### Kontakt

Tim Bagner  
Tim.bagner@staedtetag.de  
Hausvogteiplatz 1  
10117 Berlin  
Telefon 030 37711-610

Lutz Decker  
lutz.decker@staedtetag.de  
Gereonstraße 18-32  
50670 Köln  
Telefon 0221 3771-305

[www.staedtetag.de](http://www.staedtetag.de)

Aktenzeichen  
70.10.36D  
53.06.16 D

### Hauptgeschäftsstelle Berlin

Hausvogteiplatz 1  
10117 Berlin  
Telefon 030 37711-0

### Hauptgeschäftsstelle Köln

Gereonstraße 18-32  
50670 Köln  
Telefon 0221 3771-0

### Europabüro Brüssel

Avenue des Nerviens 9-31  
1040 Bruxelles / Belgien  
Telefon +32 2 74016-20

Es gilt überdies, dass die zusätzlichen Informationspflichten für die Wasserversorger ausgewogen ausgestaltet werden. Im Vordergrund muss stehen, den Informationsanspruch der Verbraucher bezüglich der Qualität ihres Trinkwassers und der Versorgungssicherheit zu bedienen.

Die gewünschte Einschätzung des Erfüllungsaufwands in quantitativer Hinsicht ist sehr schwierig. Da es sich um zusätzliche Aufgaben und zusätzlichen Aufwand handelt, ist aber von einem deutlichen Mehraufwand auszugehen.

Über diese grundsätzliche Einschätzung hinaus, übersenden wir Ihnen die konkreten Forderungen der Deutschen Städtetages und damit der kommunalen Gesundheits- und Umweltbehörden sowie der kommunalen Wasserwirtschaft als Anlage. Wir bitten um Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen  
In Vertretung



Dr. Christine Wilcken

Anlage